

Informationsvorlage

Jahr. / Nr. 2018/0093

Finanzzwischenbericht 1. Quartal 2018

Bisherige Beratungsfolge:

Sitzung	Datum	Vorlage	öff.	nichtöff.
---------	-------	---------	------	-----------

Beratungsfolge:					
Art	Datum	Gremium	TOP	Empfehlung	Beschluss
Ö	17.05.2018	Gemeinderat	A 7		X

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat nimmt den Finanzzwischenbericht für das 1. Quartal 2018 zur Kenntnis.

Ralf Eggert, Oberbürgermeister

Vorlage wurde erstellt
Amt: Fachbereich III - Finanzen
Bearbeiter/in: Reichert, Klaus
Datum: 02.05.2018

Begründung:

Ergebnishaushalt

Die Grundsteuer- und Gewerbesteuereinnahmen verlaufen bisher sehr stabil, weshalb aus heutiger Sicht die Ansätze von 4.475.000 Euro beziehungsweise 7.500.000 Euro erreicht werden können. Bei den weiteren Steuern und Zuweisungen wird sich vor allem nach der Mai-Steuerschätzung zeigen, ob es zu nennenswerten Verschiebungen kommt.

Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten wird ein Teil der Gebühren, die durch den Umstieg auf das NKHR Ende 2017 nicht mehr fakturiert werden konnten, in 2018 eingehen, so dass hier mit Mehreinnahmen von rund 100.000 Euro zu rechnen ist.

Der globale Minderaufwand in Höhe von insgesamt 363.000 Euro kann in diesem Jahr sowohl bei den Personalaufwendungen wie auch bei den Sachaufwendungen in voller Höhe erzielt werden. Im weiteren Jahresverlauf wird sich zeigen, ob weitergehende Verbesserungen möglich sind.

Mit der Absenkung der Kreisumlage auf 26,00 Prozent für das Jahr 2018 reduziert sich diese um 300.000 Euro und beläuft sich daher auf 7.811.000 Euro. Bei der Aufstellung des Haushaltsplans ging man noch von einer Kreisumlage von 27,00 Prozent aus.

Die weiteren Erträge und Aufwendungen verlaufen aus heutiger Sicht nahezu planmäßig.

Durch die bisher absehbaren Veränderungen erhöht sich das geplante ordentliche Ergebnis um knapp 400.000 Euro auf einen Gesamtbetrag von insgesamt 1.979.600 Euro. Damit können weiterhin alle Abschreibungen in vollem Umfang erwirtschaftet werden.

Finanzhaushalt

Da die Verbesserungen im Ergebnishaushalt auch alle zahlungswirksam werden, verbessert sich der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 4.612.600 Euro. Diese Mittel stehen zur Finanzierung der geplanten Investitionen sowie für die Tilgung der bestehenden Darlehen zur Verfügung.

Im Bereich der Investitionstätigkeit lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbare Aussage zur benötigten Liquidität bis zum Jahresende treffen, weshalb mit einem plankonformen Mittelzu- bzw. -abfluss gerechnet wird. Zwar sind vor allem bei der Sanierung der Rathäuser in der Kernstadt bereits Mehrkosten bekannt (rund 700.000 Euro) jedoch ist es derzeit nicht absehbar, ob diese bereits in 2018 oder im kommenden Jahr anfallen werden.

Zur Finanzierung der beabsichtigten Investitionen werden in diesem Jahr erneut keine neuen Kredite benötigt. Darüber hinaus konnten im ersten Quartal drei Darlehen nach Ablauf der Zinsbindung vorzeitig abgelöst werden und damit der Schuldenstand um rund 1.400.000 Euro weiter reduziert werden. Aus diesem Grund werden sich die Auszahlungen für die Tilgung der Kredite im Jahr 2018 auf insgesamt 3.133.000 Euro erhöhen.

Kanal-sanierungen im Stadtgebiet

Im ersten Quartal war noch kein Mittelabfluss zu verzeichnen, jedoch sind die Arbeiten derzeit im Gange. Die Kosten für die Sanierungen in geschlossener Bauweise werden auf rund 812.000 Euro geschätzt. Die Sanierungsarbeiten haben im Juli 2017 begonnen und sollen bis spätestens August 2018 abgeschlossen sein.

Hausanschluss Deponie Allmend

Für die Erschließung der Erddeponie Allmend musste ein Hausanschluss verlegt werden. Die Arbeiten wurden abgeschlossen. Der Mittelabfluss hierfür beträgt etwa 30.000 Euro.

Neubau der Kanalisation Hirsauer Wiesenweg

Die Leistungen für die Erstkanalisation im Hirsauer Wiesenweg zwischen Haus Nr. 27 und 54 sind abgeschlossen. Die Gesamtabrechnungssumme beläuft sich auf 815.000 Euro.

Kanalneubau Pforzheimer Straße 7-11

Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und die Gesamtsumme beträgt 212.000 Euro.

Kanalauswechslung Buchgässle

Die Schlussrechnung in Höhe von rund 43.000 Euro wurde im ersten Quartal bezahlt. Damit liegt die Gesamtabrechnungssumme bei 726.000 Euro, was eine Verbesserung gegenüber der Planung um knapp 100.000 Euro bedeutet.

Anlagen:

Anlage 1: Übersicht Finanzzwischenbericht 1/2018

FINANZZWISCHENBERICHT 1/2018

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	vorauss. Ergebnis	Differenz
Steuern und ähnliche Abgaben	28.725.000 €	28.725.000 €	0 €
Grundsteuer A	50.000 €	50.000 €	0 €
Grundsteuer B	4.425.000 €	4.425.000 €	0 €
Gewerbesteuer	7.500.000 €	7.500.000 €	0 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.932.000 €	12.932.000 €	0 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.629.000 €	1.629.000 €	0 €
Vergnügungsteuer	1.100.000 €	1.100.000 €	0 €
Hundesteuer	100.000 €	100.000 €	0 €
Familienleistungsausgleich	989.000 €	989.000 €	0 €
Zuweisungen und Zuwendungen	19.705.200 €	19.705.200 €	0 €
Schlüsselzuweisungen	14.000.000 €	14.000.000 €	0 €
Sonstige allgemeine Zuweisungen	200.000 €	200.000 €	0 €
Zuschüsse für laufende Zwecke	5.505.200 €	5.505.200 €	0 €
Auflösung von Sonderposten	1.373.000 €	1.373.000 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.300.500 €	4.400.000 €	99.500 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.351.100 €	1.351.100 €	0 €
Kostenerstattungen und -umlagen	758.000 €	758.000 €	0 €
Zinsen und ähnliche Erträge	55.500 €	55.500 €	0 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.685.000 €	1.685.000 €	0 €
Ordentliche Erträge	57.953.300 €	58.052.800 €	99.500 €
Personalaufwendungen	21.380.000 €	21.380.000 €	0 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.917.400 €	9.917.400 €	0 €
Unterhaltungsaufwendungen	3.080.000 €	3.080.000 €	0 €
Bewirtschaftungsaufwendungen	2.212.600 €	2.212.600 €	0 €
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.624.800 €	4.624.800 €	0 €
Abschreibungen	4.172.000 €	4.172.000 €	0 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	754.000 €	754.000 €	0 €
Transferaufwendungen	18.175.000 €	17.875.000 €	-300.000 €
Zuschüsse für laufende Zwecke	2.171.000 €	2.171.000 €	0 €
Gewerbesteuerumlage	1.254.000 €	1.254.000 €	0 €
Finanzausgleichsumlage	6.639.000 €	6.639.000 €	0 €
Kreisumlage	8.111.000 €	7.811.000 €	-300.000 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.974.800 €	1.974.800 €	0 €
Ordentliche Aufwendungen	56.373.200 €	56.073.200 €	-300.000 €
Ordentliches Ergebnis	1.580.100 €	1.979.600 €	399.500 €

Finanzhaushalt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	vorauss. Ergebnis	Stand 31.03.2018
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.419.300 €	56.518.800 €	5.749.783 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.206.200 €	51.906.200 €	6.762.177 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	4.213.100 €	4.612.600 €	-1.012.394 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.175.000 €	11.175.000 €	493.815 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.113.000 €	21.113.000 €	2.359.237 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-9.938.000 €	-9.938.000 €	-1.865.422 €
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0 €	0 €	0 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	1.733.000 €	3.133.000 €	1.693.603 €
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-1.733.000 €	-3.133.000 €	-1.693.603 €
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	-7.457.900 €	-8.458.400 €	-4.571.419 €